

Marmomacc: Jetzt registrieren

Vom 2. bis 5. Oktober findet die 23. Marmomacc in Verona statt. Im letzten Jahr hat die Messe mit 1 500 Ausstellern aus 53 Ländern und 63 000 Besuchern ein Rekordergebnis erzielt. Auch in diesem Jahr können sich alle deutschen Fachbesuchern wieder kostenlos vorregistrieren. Interessenten müssen das Formular unter www.marmomacc.com/freebadge_de.asp ausfüllen.

Wer sich bis spätestens 15. September online anmeldet, erhält eine Gratis-Eintrittskarte, die auf dem Messegelände am Eingang Cangrande (siehe Foto) mit einem Ausdruck der Anmeldung abgeholt werden kann.



**Messegelände in Verona:
Eingang Cangrande**

Kontakt:

Italienische Handelskammer für Deutschland, Heike Schmidt
Tel.: 0 69/97 14 52 - 63, - 21, - 25
Fax: 0 69/97 14 52 - 99
hschmidt@ccig.de
www.itkam.de
www.marmomacc.com/visitatori_info_en.asp

Jetzt buchen: Stone+tec '09

30. Geburtstag feiert im nächsten Jahr die Stone+tec. Termin der Jubiläumsveranstaltung: 20. bis 23. Mai 2009. Im Rahmen der Messe werden wieder der Deutsche Naturstein-Preis und der Peter-Parler-Preis verliehen. 2007 kamen rund 41 000 Fachbesucher zur Messe, auf der sich 963 Aussteller präsentierten. Wer seine Anmeldeunterlagen bis zum 25. September 2008 zurücksendet, kann vom Frühbucher-Vorteil profitieren. Anmeldeformulare im PDF-Format gibt es online unter www.stone-tec.com. Über die Aussteller und ihr Angebot kann man sich vor, während und nach der Messe

unter www.ask-stone-tec.com informieren.

Grabmale in Halle 4 und 4a

Nach ausführlichen Gesprächen mit dem BIV, dem DNV und der Firma Strassacker hat die NürnbergMesse für den Ausstellungs-bereich Grabmal und Zubehör die hellen und modernen Hallen 4 und 4a reserviert. In Zusammenarbeit mit Strassacker und vielen anderen Firmen will der BIV dort Trauer- und Bestattungskultur in einem neuen Licht präsentieren.

Kontakt:

www.stone-tec.com
www.ask-stone-tec.com

GaLaBau: Neuer Service

Dem GaLaBau geht es gut: 2007 erreichten die rund 14 070 in diesem Bereich tätigen Unternehmen mit 87 165 Beschäftigten einen Umsatz von insgesamt 4,77 Mrd. €. Das entspricht einem Zuwachs von 9,71 % gegenüber 2006. Gute Vorzeichen für die GaLaBau, die vom 17. bis 20. September in Nürnberg stattfindet. Auf der letzten Messe vor zwei Jahren haben sich mehr als 900 Aussteller präsentiert, unter ihnen auch eine ganze Reihe von Natursteinfirmen. Insgesamt kamen rund 53 000 Fachbesucher.

Für dieses Jahr rechnet die Messegesellschaft mit Zuwächsen. Im Internet gibt es die neue Plattform ask-GaLaBau (www.ask-GaLaBau.de) mit Informationen zu den einzelnen Ausstellern. Die hier eingetragenen Unternehmen informieren u. a. über ihre Produkte. Plattform-Nutzer können mit den Ausstellern in Kontakt treten und sich über Hallenbelegungen und Standnummern informieren.

Kontakt:

www.galabau.info-web.de

Expostone legt zu

Russlands Wirtschaft setzt nach wie vor stark auf den Export von Ressourcen wie Öl und Gas. Schwerer war es bisher, Investoren für den Naturstein-Bereich zu gewinnen. Durch steigende Inlandsnachfrage wird der russische Markt allerdings attraktiver. Auf der 9. Expostone vom 24. bis 27. Juni in Moskau wurde ein Ausstellerzuwachs von 20% im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet. Insgesamt präsentierten sich 365 Aussteller, rund 32 % davon aus Russland, 25 % aus China und 23 % aus Italien.

Aus Deutschland waren u. a. die Firmen Burkhardt, Diabü, ECS Eich, Hummel, Johan Stiegler, Löffler Maschinenbau und Winterstone (W. Diamant GmbH) vertreten. Rund 15 000 Besucher wurden an den vier Messetagen gezählt. Die 10. Expostone findet vom 23. bis 26. Juni 2009 statt.

Kontakt:

www.expostroy.ru/en/expostone

Paul Daniel

Grabmal-Ted: Gutscheine verlost

Die Anmeldung für den Grabmal-Ted 2008 läuft. Bis Ende August können Sie Ihre Arbeiten unter www.grabmal-ted.de einreichen. Anschließend ermitteln Internet-Nutzer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz per Online-Abstimmung ihre Favoriten. Jeder Teilnehmer kann sich mit einem Grabmal kostenlos beteiligen, für jedes weitere wird eine Gebühr von 50 € erhoben.

Naturstein hat zwei Gutscheine verlost, die die Anmeldung von jeweils einer weiteren kostenlosen Arbeit ermöglichen. Gewonnen haben Nick Steinmetz aus Dresden und Gunnar Ravn aus Kassel. Die Gutscheine werden Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt. Herzlichen Glückwunsch!

Messe im Basaltsteinbruch

Vom 3. bis 6. September findet im Steinbruch Niederofleiden die steinexpo 2008 statt. Auf der alle drei Jahre stattfindenden Steinbruchs-Demonstrationsmesse präsentieren sich auf rund 200 000 m² Aussteller aus den Bereichen Baumaschinen, Aufbereitungstechnik, Gewinnung, Dienstleistungen und Anlagen. Die Messe, die sich u. a. an Unternehmer und Entscheidungsträger der Roh- und Baustoffindustrie so-

wie der Bauwirtschaft richtet, wird in Europas größtem Basaltsteinbruch veranstaltet, der von der Mitteldeutschen Hartstein Industrie (MHI AG) betrieben wird. Verantwortlich ist die Geoplan GmbH.

Kontakt:

Geoplan GmbH
Tel: 0 72 29/6 06 - 29
Fax: 0 72 29/6 06 - 1 0
info@geoplanGmbH.de
www.steinexpo.de

Steinaustausch

Die Münsterbauhütten in Straßburg und Freiburg lassen eine alte Tradition aufleben. Wie die Badische Zeitung berichtet, werden die Steinmetzen der Straßburger Münsterbauhütte für die Turmsanierung am Freiburger Münster ein Maßwerkteil anfertigen. Ein Sandsteinquader mit entsprechenden Plänen und Schablonen wurde den Kollegen in Straßburg bereits übergeben.

Schon im Mittelalter pflegten die beiden Münsterbauhütten enge Beziehungen, und auch vor 100 Jahren hatte es aus wissenschaftlichen Gründen einen Austausch von Gipsabgüssen verschiedener Steinskulpturen gegeben. Im Zuge der großen Turmsanierung wurde der

Kontakt jetzt wieder intensiviert. Anfang Juli machte sich das komplette Freiburger Turmteam mit einem Sandsteinquader aus dem Steinbruch in Lahr-Kuhbach und mit Aufrisschablonen auf den Weg nach Straßburg zur Übergabe. Der Empfang war herzlich und die Techniker und Steinmetze nutzten den Tag zum Erfahrungsaustausch über historische Bearbeitungstechniken, Versetzarbeiten, Sicherheit auf der Baustelle, Gerüstbau und Mörtelrezepturen. Im kommenden Winter wird man auch in Freiburg ein Maßwerk fürs Straßburger Münster fertigen.

Einen Beitrag über die Sanierung des Turmhelms am Freiburger Münster finden Sie ab S. 51.

Merkblatt zur Ausstellungssicherung

Die Sicherung von Grabmalen im Ausstellungsbereich ist Gegenstand eines neuen Merkblatts der Deutschen Natursteinakademie. Innerhalb von vier Monaten hatten sich auf Ausstellungsflächen von Steinmetzbetrieben zwei Unfälle ereignet. Bei einem davon, auf der Insel Rügen, starb ein vierjähriges Kind. Im Verlauf der Ermittlungen wandte sich die Polizei in Stralsund an die DENAK mit der Anfrage, ob es Vorschriften zur Sicherung von Grabsteinen im Ausstellungsbereich gebe. Es gebe zwar einen Hinweis des Bundesinnungsverbands zur Verkehrssicherungspflicht, aber keine praktische Anleitung, stellte Dr. Richard Stein von der DENAK fest.

Für die DENAK war dies Anlass, ein Merkblatt zu entwickeln, das anhand von Bemessungsbeispielen und Vorgaben konkrete Hilfestellung bietet. Demnach sei folgendes zu beachten:

- Die Dimensionierung des Standsicherungselementes erfolgt mit Hilfe eines Bemessungsdiagramms.
- Grabsteine dürfen nur auf befestigtem Untergrund ausgestellt werden.
- Grabstein und Sockel müssen stets kraftschlüssig miteinander verbunden sein.
- In den horizontalen Fugen der Grabsteine dürfen keine weichen Materialien verwendet werden, da die aufgesetzten Teile leicht in Schwingung gebracht werden können.
- Pro Grabmalanteil sind mindestens zwei Standsicherungselemente anzubringen.

Kontakt:

www.denak.de

Festwoche in Demitz-Thumitz

Anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens veranstaltet die Steinmetzschule Demitz-Thumitz vom 25. bis 28. September eine Festwoche. Auf dem Programm stehen u. a. ein Scharrierfest, die feierliche Freisprechung für sächsische Lehrlinge, ein Steinmetzball und der 3. Mitteldeutsche Natursteintag mit den Schwerpunktthemen »Denkmalpflege und Naturstein« und »Marketing und Naturstein«.

Steinmetzwettbewerb

Bereits im Vorfeld findet ein Steinmetzwettbewerb statt, zu dem man sich bis 15. August anmelden kann. Aufgabe ist es,

eine Platte aus Naturstein für die spätere Gestaltung des örtlichen Gästehauses des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks zu gestalten. Die fertigen Arbeiten müssen bis 20. September bei der Steinmetzschule eingereicht werden. Die Gewinner werden im Rahmen der Festwoche bekanntgegeben.

Kontakt:

Sächsische Steinmetzschule
August-Bebel-Straße 17
01877 Demitz-Thumitz
Tel.: 0 35 94 / 70 33 98
Fax: 0 35 94 / 70 55 27
info@steinmetzschule.de
www.steinmetzschule.de

Dresdner Herbstseminar

Am 12. und 13. September findet in Dresden das 15. Herbstseminar »Estrich, Fliesen und Naturstein« statt. Auf dem Programm stehen u. a. Vorträge über schnelles Sanieren von Industrieböden, Schäden an Wandbekleidungen, Mörtelsysteme und Fugmaterialien für die schadensfreie Verlegung von Naturwerksteinen sowie die Vermeidung von Mängeln an Natursteinbelägen auf Balkonen, Terrassen und Außentritten. Referen-

renten sind u. a. DNV-GF Dipl.-Ing. (FH) Reiner Krug, Dipl.-Chem. Heinz-Dieter Altmann, Dipl.-Ing. Walter Mauer und Rechtsanwalt Andreas Hanfland. Das Seminar, das Heinz-Dieter Altmann veranstaltet, findet im Dresdner Ramada Hotel statt.

Kontakt:

Dipl.-Chem. Heinz-Dieter Altmann
Tel.: 0 63 31 / 4 21 67
Fax: 0 63 31 / 4 21 68

Granit ist gesund

Granit kann bedenkenlos in Küchen eingesetzt werden. Das ergab eine Studie des Marble Institute of America (MIA), in deren Rahmen 13 der am häufigsten bei Küchenanwendungen eingesetzten Granitsorten untersucht wurden. Ziel war es, festzustellen, ob Radon-Gas, das gelegentlich von Natursteinen freigesetzt wird, ein Gesundheitsrisiko darstellt. Nein, sagen die Forscher. Selbst bei der Sorte CREMA BORDEAUX, die am meisten Radon freigab, seien die Werte absolut unbedenklich gewesen und hätten weit unter vorgeschriebenen Grenzen gele-

gen. Untersucht wurden die Materialien NEW VENETIAN GOLD, UBATUBA, SANTA CECILIA, CREMA BORDEAUX, GIALLO VENEZIANO (alle Brasilien), TROPIC BROWN (Saudi Arabien), ABSOLUTE BLACK, TAN BROWN (beide Indien), BALTIC BROWN (Finnland), DAKOTA MAHAGONY (USA) sowie CHINA BLACK und YELLOW STAR (beide China) die 85 % des in den USA in Küchen verwendeten Granits ausmachen. Die Studie kann unter www.marble-institute.com abgerufen werden.